Handout

## Zur Presseschau vom X… bis zum x….

# Kampf dem billigen Geld

* Finanz- und Staatsschuldenkriese ist nicht vorbei
* Instabilitäten in der Welt und Nebenwirkungen der Rettungspolitik stellen Gefahrenpotenziale da
* Niedrige Zinssätze sind kontraproduktiv
* Problem der Schulden wird nicht mit billigem Geld gelöst
* Gefährdung des Finanzmarktes nicht zuletzt durch die USA
* Folge:

Künstlich niedrig gehaltene Zinsen führt zu fehlerhaften Risikopreisungen und Kapitalfehlleitungen, außerdem erlahmt der Erneuerungswille in den Kriesenstaaten

* Lösung:

Notenbanken müssen durch realistische Zinsen die Staatshaushalte in Griff bekommen